



EINLADUNG Kölner Insolvenzstrafrechtstag

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Der WisteV-Arbeitskreis Insolvenzstrafrecht lädt Sie gemeinsam mit dem Strafrechtsausschuss und dem Ausschuss Insolvenzrecht des Kölner Anwaltvereins herzlich ein zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung über grundsätzliche, aktuelle und rechtspolitische Fragestellungen zum Insolvenzstrafrecht.

Die Veranstaltung findet statt am:

Montag, 12. Mai 2014,
um 18.00 Uhr s.t.,
im Hilton Cologne Hotel,
Marzellenstr. 13-17,
50668 Köln.

Die Leiterin der Abteilung Rechtspflege im BMJV unterrichtet über aktuelle Reformvorhaben des Gesetzgebers. Unter anderem geht sie der Frage nach, ob die Grundsätze über die Auswahl des Insolvenzverwalters als Vorlage für die Beordnung des Verteidigers im Strafverfahren dienen können.

Im Anschluss analysieren zwei im Insolvenz(straf)recht ausgewiesene Rechtsanwälte die neuere Rechtsprechung zur organisierten Firmenbestattung.

Schließlich unternimmt ein Hochschullehrer den Versuch, die praktisch relevanten Krisenmerkmale der Zahlungsunfähigkeit und der drohenden Zahlungsunfähigkeit zu präzisieren. In diesem Zusammenhang werden auch die Schwierigkeiten der Feststellung dieser Tatbestandsmerkmale in der Praxis des Strafverfahrens beleuchtet.

Die Veranstaltung soll Forum sein für einen offenen Gedankenaustausch über aktuelle Fragen des Insolvenzstrafrechts. Es besteht daher ausgiebige Gelegenheit zur Diskussion nach den jeweiligen Referaten. Diese kann im Anschluss bei einem Imbiss noch im kleinen Kreise fortgesetzt werden.

Programm

- 18.00 Uhr Begrüßung und Einführung
LOStA FOLKER BITTMANN, Dessau-Roßlau,
Sprecher der WisteV
RA Dr. JÖRG GOLLNICK, Köln, für den
Insolvenzrechtsausschuss des KAV
- 18.15 Uhr Aktuelle Entwicklungen des
Insolvenz(straf)rechts
Ministerialdirektorin MARIE LUISE GRAF-
SCHLICKER, BMJV, Berlin
- 19.00 Uhr Strafrechtliche Bewältigung der
Firmenbestattung
Rechtsanwalt und Fachanwalt f. Strafrecht
DR. HENNER APFEL, Düsseldorf, und
Rechtsanwalt und Fachanwalt f. Steuerrecht
NORMAN LENGGER, Köln
- 19.30 Uhr Die (drohende)
Zahlungsunfähigkeit und deren
Feststellung im Strafverfahren
Prof. Dr. MARTIN WASSMER, Universität zu Köln
- Moderation Rechtsanwalt CHRISTOF PÜSCHEL, Köln,
Arbeitskreis Insolvenzstrafrecht der WisteV
- anschl. Gespräche/Imbiss

Die Teilnahme ist kostenlos. Fortbildungsnachweise gem. § 15
FAO werden erteilt.

Über die Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e. V.

WisteV ist ein als gemeinnützig anerkannter bundesweit tätiger Verein, der sich insbesondere die Förderung der Wissenschaft und Lehre sowie den praktischen Austausch auf dem Gebiet des Wirtschaftsstrafrechts und der angrenzenden Rechts- und Tätigkeitsgebiete zum Ziel gesetzt hat.

WisteV wendet sich dabei an jeden, der sich für Wirtschaftsstrafrecht und seine Bezüge zu anderen Rechtsgebieten und Tätigkeitsbereichen interessiert. Hierzu gehören insbesondere Rechtsanwälte, Personen, die in Unternehmen in den Bereichen Compliance und Recht tätig sind, Berater im Bereich Fraud bzw. Forensic Services, Wissenschaftler sowie Angehörige von Justiz und Verwaltung. Vor diesem Hintergrund legt WisteV ein Hauptaugenmerk auf den interdisziplinären Austausch, wobei die Beschäftigung mit dem Wirtschaftsstrafrecht im weitesten Sinne das verbindende Element darstellt. WisteV ist eine junge Vereinigung. Sie lebt von den Ideen, Beiträgen und der gestaltenden Mitarbeit ihrer Mitglieder.

Der Arbeitskreis Insolvenzstrafrecht

Im Insolvenzstrafrecht treffen verschiedene Disziplinen aufeinander. Hier genügt es nicht, Tatbestände des materiellen Rechts zu kennen und sich sicher durch das Verfahrensrecht bewegen zu können. Ohne durchaus vertiefte Kenntnisse der einschlägigen Teile des Insolvenz-, Handels- und Gesellschafts-, mittlerweile auch des Europarechts lassen sich die teilweise sehr komplexen Rechtsfragen nicht beantworten. Intrikate Probleme lauern zudem im Tatsächlichen. Hier sind betriebswirtschaftliche Aspekte ebenso in den Blick zu nehmen wie die praktische Tätigkeit von Bewertungssachverständigen. Der berufsübergreifende Diskurs ist dabei bestens geeignet, einerseits Unklarheiten zu identifizieren und andererseits Lösungsansätze zu erarbeiten.

In den Jahren seit 2008 steht das Insolvenzrecht unter dem Eindruck der Banken- und der nachfolgenden Finanzkrise. Der Gesetzgeber hat Banken und andere systemrelevante Einrichtungen durch massive rechtliche Eingriffe und mit hohem finanziellen Aufwand vor dem Eintritt der Insolvenz bewahrt und bemüht sich mit vergleichbaren Mitteln um die Verhinderung der Insolvenz von Staaten. Die mittelbare Folge der Änderungen in den Rechtsgebieten, welche die Grundlagen des Insolvenzstrafrechts bilden, besteht in der teilweisen oder vollständigen Unanwendbarkeit des Insolvenzstrafrechts. Das wirft Fragen nach dem Insolvenz- und Insolvenzstrafrecht im Rechtssystem auf und verlangt nach einer Standortbestimmung über das Tagesgeschäft hinaus.

Der Arbeitskreis Insolvenzstrafrecht soll ein Forum für einen Gedanken- und Erfahrungsaustausch aller mit der Insolvenz professionell Befassten sein und Gelegenheit zu offener Diskussion und freiem Diskurs bieten.

Weitere Informationen über WisteV und ihre Arbeitskreise finden Sie im Internet unter www.wistev.de

Gerne möchten wir Sie auch auf unsere vierteljährliche Internet-Zeitschrift „Journal der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung e.V.“ (WiJ) aufmerksam machen. Diese finden im Internet unter www.wi-j.de. Dort kann auch der WiJ-Newsletter abonniert werden.

Anmeldung/Kontakt

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse an dieser Veranstaltung geweckt haben, und bitten Sie, uns Ihre Teilnahme zu bestätigen. Für Teilnehmer, die einen Fortbildungsnachweis benötigen, ist eine vorherige Anmeldung obligatorisch. Die Teilnahme ist kostenlos.

- Ja, ich nehme an der Veranstaltung „Kölner Insolvenzstrafrechtstag“ teil.

Name/Unternehmen/Institution:

.....

E-Mail-Adresse:

Adresse:

.....

- Ich werde begleitet von:

Name/Unternehmen/Institution:

.....

E-Mail-Adresse:

Adresse:

.....

- Ich kann leider nicht teilnehmen.
 Bitte senden Sie mir weitere Informationen über WisteV.

Anmeldungen an:

Per Email: geschaeftsstelle@wistev.de

Per Telefax: (+49)69 – 3640486-10

Leiten Sie diese Einladung auch gern an interessierte Kreise in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrem beruflichen Umfeld weiter.

Eine Wegbeschreibung finden Sie im Internet unter <http://www3.hilton.com/en/hotels/north-rhine-westphalia/hilton-cologne-CGNHHI/maps-directions/index.html>

Haben Sie weitere Fragen?

Wir stehen Ihnen gern telefonisch zur Verfügung:
RA Christof Püschel: (0221) 912645-0
LOStA Folker Bittmann: (0340) 202-2101